

<b>Gericht</b>	<b>Aktenzeichen</b>
<b>Name, Vorname</b>	<b>Amts-/Dienstbezeichnung</b>
Ich bin <input type="checkbox"/> vollbeschäftigt	<input type="checkbox"/> teilzeitbeschäftigt mit Wochenstunden

**Herrn  
Präsidenten des Oberlandesgerichts  
56068 Koblenz**

auf dem Dienstweg

### **Antrag auf Genehmigung/Anzeige einer Nebentätigkeit**

( bitte über die unmittelbaren Dienstvorgesetzten dem Oberlandesgericht vorlegen)

<input type="checkbox"/>	<b>Folgeantrag</b> Ich bitte, mir die mit Bescheid vom _____ genehmigte Ausübung einer / von Nebentätigkeit (en) <input type="checkbox"/> bis zum _____ <input type="checkbox"/> für weitere drei Jahre zu genehmigen.
<input type="checkbox"/>	Die Nebentätigkeit wird unverändert fortgeführt. (wenn nicht: Änderungen siehe Anlage)
<input type="checkbox"/>	Art und Höhe der Vergütung bzw. der geldwerten Vorteile sind unverändert. (wenn nicht: Änderungen siehe Anlage)

<input type="checkbox"/>	<b>Erstantrag</b> Ich beantrage - soweit erforderlich – mir die Ausübung folgender Nebentätigkeit zu genehmigen:
1.	Art der Nebentätigkeit (genaue Angaben zur Tätigkeit erforderlich):  .
2.	Durchschnittlicher Zeitaufwand pro Woche (inkl. Vor und Nachbereitung und ggf. Reisezeit):  Stunden pro Woche.
3.	Zeitraum der Ausübung: vom _____ bis _____ . (zulässige Höchstfrist: 3 Jahre)
4.	Die beantragte Nebentätigkeit wird außerhalb der regulären Arbeitszeit ausgeübt.
5.	Die beantragte Nebentätigkeit soll ausgeübt werden bei (Auftraggeber):

6. Höhe der zu erwartenden Vergütung (EUR/Monat):

7. Art und Wert der zu erwartenden geldwerten Vorteile ( pro Monat): .

**Ich beantrage die Genehmigung einer schiedsrichterlichen Tätigkeit**

(kommt nur bei Richterinnen und Richtern in Betracht)

Es handelt sich um die erste schiedsrichterliche Tätigkeit in diesem Kalenderjahr.

Alle früher genehmigten schiedsrichterlichen Genehmigungen sind abgeschlossen.

Auftraggeber ist:

Verfahrensgegenstand:

Benannt von:

Höhe der Vergütung bzw. geldwerter Vorteil:

Zeitaufwand pro Woche:

**Anzeige der Übernahme einer genehmigungsfreien Nebentätigkeit nach § 84 Abs. 2 Satz 1 LBG oder einer Tätigkeit im Sinne des § 3 Nr. 26 des Einkommensteuergesetzes**

Art der Tätigkeit:

Auftraggeber:

Höhe der Vergütung bzw. geldwerter Vorteil:

Zeitaufwand pro Woche:

Neben der beantragten Tätigkeit übe ich folgende (auch nicht genehmigungsbedürftige) Tätigkeiten. z.B. ehrenamtliche Tätigkeiten, Tätigkeiten als Prüfer pp. aus:

Art der Tätigkeit:

Auftraggeber:

Höhe der Vergütung bzw. geldwerter Vorteil:

Zeitaufwand pro Woche:

Sofern sich Änderungen hinsichtlich der beantragten oder angezeigten Nebentätigkeit oder der mitgeteilten Vergütung/geldwerten Vorteile ergeben, werde ich diese unverzüglich schriftlich mitteilen.

Ort, Datum, Unterschrift

**Stellungnahme der/des unmittelbaren Dienstvorgesetzten**

Der Ausübung der Nebentätigkeit stehen

- keine
- folgende dienstliche Gründe entgegen:

An der Ausübung der Nebentätigkeit besteht ein

- dienstliches Interesse
- öffentliches Interesse
- wissenschaftliches Interesse

Begründung:

Ort, Datum, Unterschrift der/des Vorgesetzten